

Bibelkurs

Die Apostelgeschichte (Kapitel 15-28)

Kapitel 18

Von Athen aus reist Paulus nach Korinth, einer grossen Handelsstadt, in der zu dieser Zeit wahrscheinlich einige hunderttausend Menschen lebten. Die Einwohner von Korinth kamen aus dem ganzen römischen Reich. Viele Götter wurden dort verehrt. In dieser grossen Hafenstadt gab es viel Sittenlosigkeit und Genusssucht. Die Stadt hatte keine grosse Kultur.

1. Um das Jahr 50 hatte Kaiser Klaudius ein Edikt erlassen, nach dem alle Juden Rom verlassen mussten. Wer ist deshalb mitsamt seinem Geschäft von Rom nach Korinth umgezogen? _____ . Welchen Beruf übten sie aus? _____
_____ Paulus hatte, wie das bei den Rabbinern üblich war, auch einen Beruf erlernt und sogar denselben wie dieses Ehepaar. Was tut Paulus nun, um für seinen Unterhalt zu sorgen? _____

2. Welche Regel gilt normalerweise für die, die das Evangelium verkündigen? (1. Kor. 9,14)

Und was bedeutet das? _____
_____ Paulus hat auch einen besonderen Grund, warum er in Korinth keinen Gebrauch von seinem Recht auf Versorgung macht. Er will nämlich den falschen Propheten keinen Anlass geben, ihn zu beschuldigen. (Das können Sie in 2. Kor. 11,7-15 nachlesen.). Aus welcher Gegend bekommt Paulus doch Unterstützung für seinen Lebensunterhalt? (2. Kor. 11,9) _____
Das ist der nördliche Teil Griechenlands.

3. Während der Woche arbeitete Paulus bei Aquila und Priszilla; aber was tat er am Sabbat?

Als Silas und Timotheus aus Mazedonien zurückkamen, verkündigte er den Juden eindrücklich, dass _____. Leider lesen wir auch hier wieder von Widerstand der Juden. Sie gehen sogar so weit, dass sie lästern, d.h. sie reden wider besseres Wissen absichtlich Böses. Als es soweit gekommen ist, sagt Paulus: Euer Blut _____

_____ Dabei denkt er daran, was in Hesekeil 3,20 und 33,4-6 zu finden ist. Sollten wir aus diesen Versen nicht auch den Schluss ziehen, dass wir eine grosse Verantwortung haben, die Menschen, die das Evangelium noch nicht angenommen haben, zu warnen und sie auf die Folgen aufmerksam zu machen, wenn sie sich nicht bekehren?

4. Wieder kommt jemand mit seinem ganzen Haus zum Glauben an den Herrn. Wer ist das? _____ Von wem wird er getauft? (1. Kor. 1,14) _____
(Dieser Vers zeigt uns, dass es eine Ausnahme war, wenn Paulus jemand taufte.) Was lesen wir z.B. in der Apostelgeschichte von vielen Menschen, die das Evangelium hörten? Sie _____ und wurden _____.

5. Der Herr behält seine Diener im Auge und gibt ihnen im richtigen Augenblick seine Ermutigungen und Anweisungen. Paulus hat offensichtlich Angst gehabt; aber welche Worte bekommt er nun zu hören? _____

6. Wie lange blieb der Apostel in Korinth? _____
 Während seines Aufenthaltes dort wird ein neuer römischer Statthalter über Achaja eingesetzt. Korinth war Hauptstadt dieser Provinz. Die Juden hoffen nun, dass der neue Statthalter ihnen helfen würde, Paulus zu verurteilen. Haben sie dabei Erfolg? _____
 Welchen Eindruck haben Sie von Gallion, wenn Sie ihn mit Pilatus, Felix oder Festus vergleichen? _____
7. Von Korinth geht Paulus nach Ephesus. Wer geht mit ihm? _____
 Kenchreä ist eine Hafenstadt östlich von Korinth. In Kenchreä liess Paulus im Zusammenhang mit einem Gelübde sein Haupt scheren. Vielleicht müssen wir hierbei an ein Nasir-Gelübde aus 4. Mose 6 denken. Obwohl man Paulus bittet, noch länger in Ephesus zu bleiben, nimmt er bald Abschied und reist ab. Wann würde er zurückkommen? _____
8. Von einem Vers zum andern (Verse 22-23) endet der Bericht der zweiten Missionsreise des Paulus. Was tut Paulus, während er durch Galatien und Phrygien (zwei Provinzen in Kleinasien) reist? _____
 Daraus geht erneut seine Sorge für die soeben bekehrten Gläubigen und die noch junge Versammlung hervor.
9. Die Geschichte der dritten Missionsreise wird für einen Augenblick unterbrochen, um uns etwas über einen andern wichtigen Diener mit Namen Apollos zu berichten.
- Aus welchem Volk ist er? _____
 - Er kommt aus Alexandrien, einer Stadt in _____, wo viele Juden wohnten.
 - Brennend im Geist redete und lehrte er _____
10. Apollos weiss viel aus dem Alten Testament und auch vom Anfang des Neuen Testaments, aber dass der Herr Jesus gestorben, begraben, auferstanden und zum Himmel gefahren ist, weiss er nicht, und gerade das ist von allergrösster Bedeutung. Wer ist in Ephesus zurückgeblieben, als Paulus abreiste, und bemerkt nun diesen Mangel an Kenntnis bei Apollos? _____
 Was tun sie zusammen mit viel Weisheit? _____
- Apollos ist als angesehener Lehrer nicht zu stolz, um sich von diesem Ehepaar unterweisen zu lassen. Wie gut, denn nun kann der Herr ihn noch besser in seinem Dienst gebrauchen. Wo geht er direkt hin? _____
- Und was tut er dort? _____

Wer setzt das Pünktchen aufs i?

Die Namen Aquila und Priszilla kommen sechsmal im Neuen Testament vor, dreimal in Apostelgeschichte 18 und weiter in Römer 16, 1. Korinther 16 und 2. Timotheus 4. Welche schönen Dinge lesen wir von diesem vorbildlichen Ehepaar? _____

Auswendig lernen – im Herzen bewahren

Lernen Sie Apg. 18,26b. Was wir gelernt haben, dürfen wir nicht für uns selbst behalten, sondern müssen es weitergeben.